



INSTITUT FÜR RECHTSGESCHICHTE UND
GESCHICHTLICHE RECHTSVERGLEICHUNG

– Romanistische Abteilung –
Prof. Dr. Wolfgang Kaiser
Prof. Dr. Detlef Liebs (em.)

D-79098 Freiburg i.Br.
Platz der Alten Synagoge
Tel.: 0761/203-2221
E-mail: martha.kaiser@
jura.uni-freiburg.de

Im Wintersemester 2019/2020 werden wir ein rechtshistorisches Seminar über folgendes
Thema abhalten:

fructus praestare

Zur Zuweisung von Früchten und Nutzungen im römischen Recht

Die römischen Juristen beschäftigen sich in vielfältigen rechtlichen Konstellationen mit den Rechtsfragen der Fruchtziehung und des Verbleibs bzw. der Herausgabe von Nutzungen. Dabei stellt sich schon grundsätzlich die Frage, was überhaupt als Frucht bzw. Nutzung einer Sache anzusehen ist. Relevant wird die Frage, wem die Früchte oder Nutzungen gebühren, etwa bei Herausgabeklagen, so etwa auf Rückgabe einer Sache, einer Erbschaft oder einer Mitgift. Aber auch Fragen der Verteilung von Nutzungen im Verhältnis von Eigentümer und Nießbraucher oder von Eigentümer und gutgläubigem Besitzer diskutieren die Juristen.

Die Themen sollen rein rechtsgeschichtlich erschlossen werden, ein Vergleich zum heutigen Recht ist nicht erforderlich.

Für alle Themen sind Lateinkenntnisse erforderlich.

Themen

<i>Thema 1:</i>	Diebstahl und Früchte D. 7, 1, 12, 5 (Ulpianus, libro septimo decimo ad Sabinum)
<i>Thema 2:</i>	Früchte der <i>dos</i> (Mitgift) D. 23 ,4, 4 (Ulpianus, libro trigesimo quinto ad edictum)

<i>Thema 3:</i>	Erwerb durch den Nießbrauchssklaven D. 7, 1, 25, 1 (Ulpianus, libro octavo decimo ad Sabinum)
<i>Thema 4:</i>	Vindikation und Haftung für Früchte I. 4, 17, 2
<i>Thema 5:</i>	Steine als Früchte D. 24, 3, 7, 13-16 (Ulpianus, libro trigesimo primo ad Sabinum)
<i>Thema 6:</i>	Früchte der Pfandsache D. 20, 1, 1, 2 (Papinianus libro undecimo responsorum)
<i>Thema 7:</i>	Früchte beim Kauf mit Rücktrittsvorbehalt D. 18, 2, 6 pr.-1 (Ulpianus libro vicensimo octavo ad Sabinum)
<i>Thema 8:</i>	Novation und Früchte D. 22, 1, 4 (Papinianus, libro vicesimo septimo quaestionum)
<i>Thema 9:</i>	Sklavenkind als Sachfrucht? D. 22, 1, 28, 1 (Gaius libro secundo rerum cotidianum)

Eine **Vorbesprechung mit Themenvorstellung** findet am **Mittwoch**, den **24. Juli 2019**, **15 Uhr s.t.** im Institut für Rechtsgeschichte (KG II, 5. OG) statt. Der Termin für die verbindliche Themenvergabe wird in der Vorbesprechung mitgeteilt.

Das Seminar wird als Blockveranstaltung voraussichtlich am Donnerstag, den **31. Oktober 2019** durchgeführt. Eine einführende Sitzung findet am Mittwoch, 23. Oktober 2019, 15 Uhr s.t. im Institut für Rechtsgeschichte (KG II, 5. OG) statt.

Die Seminararbeit kann zu den Themen 1-8 als schriftliche **Studienarbeit im Schwerpunktbereich 1 Rechtsgeschichte und Rechtsvergleichung** angefertigt werden. Auch interessierte Studierende, die keine Studienarbeit anfertigen möchten, sind herzlich willkommen, ein Referat zu übernehmen.